

Madeira - Wandern wie im Garten Eden Sechs leichte bis mittelschwere Wanderungen, auch zu den 25 Fontes



Portugals Paradies heißt Madeira. Eine Insel, die sich in punkto Vegetation verschwenderisch zur Schau stellt. Für die faszinierenden Schönheiten, die sich hier über die Täler, Berge und Hügel ergießen, darf man ruhig das Tempo drosseln. „Der Weg ist das Ziel“, wie Konfuzius einst sagte. Recht hat er. Auf dieser immergrünen, immer blühenden Insel haben Sie auf Schritt und Tritt das Gefühl, angekommen zu sein.

Zu Fuß nehmen Sie die Faszination Madeiras anders wahr. Mit sensiblen Sinnen und wachem Verstand. Die smaragdgrünen Berge und das tiefblaue Meer werden für Sie zur Kulisse, zum Bühnenbild für ein unvergessliches Naturschauspiel. Mal stoßen Sie auf ein Waldstück aus Lorbeerbäumen, dann legt sich Ihnen ein knallbunter Blumentepich zu Füßen, bestehend aus tropischen und mediterranen Pflanzen wie Azaleen, Anthurien, Oleander und Orchideen. Ein andermal erreichen Sie wilde Berglandschaften von ungezähmter Natur und steile Felsküsten, an denen der brandende Atlantik nagt. Als Kontrast wandern Sie an kultivierten Terrassen entlang, wo die Pflanzenwelt hübsch geordnet ist. Und selbstverständlich führt unser Weg auch zu den Wasserfällen, den „25 Fontes“, die aus Felswänden herausschießen und sich in ein halbkreisförmiges Naturbecken stürzen.

Abwechslung ist jedenfalls inklusive, auch für Ihr Fotoalbum. Manch malerisches Fischerdörfchen werden Sie dafür einfangen ... und sich zu Hause an die kulinarischen Köstlichkeiten erinnern, die Ihnen die landestypische Küche zum Madeira-Wein kredenzt hat.

- › Sechs ausgesuchte Wanderungen zu bekannten und abseits liegenden Sehenswürdigkeiten der Insel
- › Zu den "25 Fontes" und ins grüne Janela-Tal
- › Stadtrundgang in Funchal mit Marktbesuch und Weinverkostung

1. Tag: Anreise

Sie fliegen mit einer renommierten Airline nach Funchal. Vor Ort werden Sie von Ihrer örtlichen Reiseleitung begrüßt und in Ihr Hotel gebracht. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen Sie sich kennen.

2. Tag: Wanderung Vale Paraiso - Levada dos Marcos

Nach dem Frühstück erwartet Sie Ihr örtlicher Reiseleiter zu Ihrer ersten leichten Wanderung, die in Vale Paraiso beginnt. Hier gibt es noch ursprüngliche Wälder mit Lorbeerbäumen zu entdecken. Aber auch eingeführte Baumarten, wie den Eukalyptus können Sie hier finden. Und auch reiche Agapanthusbestände begleiten Ihren Weg nach Camacha. Genießen Sie eine Mittagspause bevor es am Nachmittag entlang der Südküste Ihrer Urlaubsinsel zur höchsten Klippe Europas, dem Cabo Girao geht. Anschließend führt Sie Ihr Weg tief in das Machico Tal, bekannt als das "Mimosa" Tal. Sie laufen entlang dem erhaltenen Fußpfad der Levada dos Marcos und erleben auf 6 km die natürliche Schönheit dieser Inselregion.

3.Tag: Funchal - kleine Weinverkostung - Freizeit

Während einer Stadtrundfahrt lernen Sie die wichtigsten Monumente der Inselhauptstadt Funchal kennen. So zum Beispiel die Kathedrale Sé aus dem Jahre 1514, die als eines von wenigen Bauwerken im manuelinischen Stil erhalten geblieben ist. In der Madeira Wine Company bekommen Sie ein Gläschen Madeira-Wein ausgeschenkt und erfahren dabei Wissenswertes über diese Besonderheit. Ein Besuch in der mit Kacheln verzierten Markthalle darf natürlich auch nicht fehlen und bei einer Besichtigung einer Stickerei-Manufaktur werden Sie in die Geheimnisse der berühmten Stickereikunst eingeführt. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

4. Tag: Wanderung Santo da Serra / Portela

In einer Höhe von rund 650 m führt Sie Ihr Weg durch duftende Eukalyptus- und Lorbeerwälder. Immer wieder

eröffnen sich dabei auch weitere Panoramen der Nordküste und des Hochlandes der Insel. Nach rund zweieinhalb Stunden beginnt Ihr Abstieg zum Portela Pass, wo der Bus Sie erwartet. Weiter geht es zum Fischerort Machico. Über Santa Cruz geht es nach Funchal zurück.

5. Tag: Freizeit

Heute dürfen Sie bestimmen! Genießen Sie einen Tag in eigener Regie und holen Sie sich gute Ausflugstipps von Ihrer Reiseleitung oder genießen Sie die Vorzüge Ihres Hotels.

6. Tag: Wanderung Rabaçal / 25 Fontes

Auf der Fahrt in westlicher Richtung erreichen Sie Ribeira Brava, von dort geht es durch mehrere Felstunnel nach Ponta do Sol und ins Hochland. Sie lassen die Wälder hinter sich und erreichen das weite Hochmoor Paúl da Serra (1.500 m). Über eine geteerte Straße gelangen Sie in etwa 20 Minuten zu Fuß bergab zum Forsthaus Rabaçal, dem Ausgangspunkt des Wanderweges. Auf diesem erwarten Sie einige von Madeiras spektakulärsten Panoramen. Sie blicken auf die Schlucht von Rabaçal, auf rauschende Wasserfälle und auf die steile Westküste der Insel. Hoch über die Ribeira da Janela verblüfft die zum Risco-Wasserfall führende Levada. Für die Tunnelpassage benötigen Sie eine Taschenlampe!

7. Tag: Wanderung Palheiro Ferreiro - Monte

Bei dieser Tour folgen Sie der Levada dos Tornos, die zu den Hauptwasserwegen der Insel gehört. Sie genießen dabei die Blicke auf die Wälder, Monte und das Tal des Paradieses: "Vale Paraiso". Der rund dreistündige Weg endet im kleinen Wallfahrtsort Monte, welcher 550 Meter über dem Meer und nur 6 Kilometer von Funchal entfernt liegt. Wagen Sie hier einen Blick in die Kirche "Nossa Senhora do Monte", in welcher der letzte österreichische Kaiser Karl I. seine Ruhe gefunden hat.

8. Tag: Tag zur freien Verfügung oder fakultative Pico do Arieiro/ Pico Ruivo Gipfelwanderung

Madeiras zweithöchster Gipfel, der 1.810 m hohe Pico do Arieiro, ist noch mit dem Bus zu erreichen. Hier aber endet die Straße. Wer höher hinaus will, muss zu Fuß losziehen. Rund drei Stunden dauert die Wanderung vom Pico do Arieiro bis zum höchsten Punkt der Insel, dem 1.861 m hohen Pico Ruivo. Wenn das Wetter mitspielt, werden Sie mit einem herrlichen Blick über Madeira, die Nachbarinsel Porto Santo und die unbewohnten Desertas belohnt. Sie kommen zurück nach Achada do Teixeira. Weiter reisen Sie per Bus nach Santana, dem Dorf mit den kleinen, vielfach fotografierten Häusern, deren spitze Strohdächer zu beiden Seiten bis zum Boden reichen. Von hier aus kehren Sie zum Hotel zurück.

9. Tag: Freizeit

Erholen Sie sich heute von den vielen Erlebnissen und Anstrengungen der letzten Tage.

10. Tag: Nordosten Madeiras

Im Anschluss des Frühstücks fahren Sie zuerst in den Korbflechterort Camacha. Über den Poiso Pass gelangen Sie in das Naturschutzgebiet Ribeira Fria, wo die Vegetation der Insel am ursprünglichsten ist. Hier wachsen Mahagoni-, Lorbeer- und Maiblütenbäume, Baumheide und andere Pflanzen, die schon die Entdecker der Insel so vorfanden. Dort besichtigen Sie auch die Forellenzuchtanlage und unternehmen eine kurze Wanderung zum Aussichtspunkt "Os Balcoes". Nachdem Sie sich satt gesehen haben, führt Sie der Ausflug weiter nach Santana, dem Ort mit den strohgedeckten Häuschen, in welchem Sie auch Zeit für eine Mittagspause haben. Anschließend fahren Sie vorbei am Adlerfelsen "Penha de Aguiã" nach Porto da Cruz, einem Zentrum des Zuckerrohranbaus. Hier besuchen Sie die Destillerie, die auch heute noch mehrfach im Jahr betrieben wird. Schon im 15. Jahrhundert wurde Zuckerrohr auf Madeira angebaut, um Zucker zu gewinnen. Das Nebenprodukt der Zuckerherstellung ist der Aguardente de Cana (Zuckerrohrschnaps), welcher auch zur Herstellung des bekannten Poncha aus Madeira verwendet wird. Über den Portela Pass erreichen Sie die Südküste und den letzten Stopp unseres Ausfluges, den ältesten Ort Madeiras - Machico. Auf Wunsch können Sie hier in einer typischen Bar einen Poncha trinken.

11. Tag: Westen Madeiras

Das erste Fischerdorf, Camara de Lobos, ist die erste Station Ihrer Rundfahrt auf der Westroute. In dem malerischen Ort wird der schwarze Degenfisch mit einer Spezialausrüstung gefangen. Dann führt Sie der Weg über Estreito de Camara de Lobos, dem Weinanbaugebiet. Immer der Küstenlinie folgend, gelangen Sie nach Ribeira Brava, wo Sie die Gelegenheit haben die Kirche zu besuchen. Danach erfolgt die Weiterfahrt über den Encumeada Pass bis nach Sao Vicente, wo Sie Zeit für einen Mittagsimbiss haben. Anschließend geht es weiter vorbei an der wildromantischen Nordküste mit zahlreichen Wasserfällen bis zu dem nordwestlichsten Punkt der Insel - Porto Moniz. Das Städtchen ist bekannt für die natürlichen Meeresschwimmbecken aus bizarrer schwarzer Lave - Traumpools mit glasklarem Wasser. Von hier aus überqueren Sie die Hochebene Paúl da Serra, wo Sie eine kurze Wanderung von circa einer Stunde unternehmen können. Dort befindet sich die Straße, welche Sie direkt bergab über Ribeira Brava nach Funchal führt.

12. Tag: Gärten Madeiras

Heute führt Sie Ihre Reise zur Quinta das Cruzes, einem archäologischen Park mit einem wunderschönen Garten. Nicht zu versäumen ist das Museum dieser Quinta, wo Möbel und Porzellan aus dem 15. Jahrhundert ausgestellt werden. Anschließend führt uns dieser Ausflug zu einer Orchideenzüchtung.

13. Tag: Freizeit

Nutzen Sie diesen Tag noch einmal für eigene Erkundungen auf Madeira.

14. Tag: Freizeit und Abschiedsabendessen

Um Madeiras Küche in bester Erinnerung zu behalten, genießen Sie heute ein traditionelles Abendessen, bestehend aus 3 Gängen in einem typischen Restaurant. Serviert wird Ihnen unter anderem das inseltypische "Espetada" (Rindfleisch am Spieß). Während des Abendessens singt, musiziert und tanzt eine madeirensische Folkloregruppe für Sie. Lassen Sie sich von der Gruppe mitreißen und wagen Sie auch einen Tanz. Auf dem Rückweg zum Hotel machen Sie noch einen kurzen Zwischenstopp, damit Sie einen unvergesslichen Blick aus die Inselmetropole Funchal mit ihrem abendlichen Lichtermeer werfen können.

15. Tag: Heimreise

Heute heißt es nun Abschied nehmen von der portugiesischen Insel. Ein Bus bringt Sie vom Hotel zum Flughafen.

Anforderungsprofil für die Wanderungen auf Madeira:

2. Tag: Wanderung **Vale Paraiso / Rochão** (Wanderzeit ca. 2 Stunden/ Strecke: 7 km leichte Wanderung ohne Steigungen)

Wanderung **Quinta Grande/ Boa Morte** (Wanderzeit ca. 2 ½ Stunden/Strecke: 8,5 km, ebenes Gelände, kaum nennenswerte Höhenunterschiede)

4. Tag: Wanderung **Santo da Serra/ Portela** (Wanderzeit ca. 3,5 Stunden/Strecke: 9 km/Höhenunterschiede +/- 200 m)

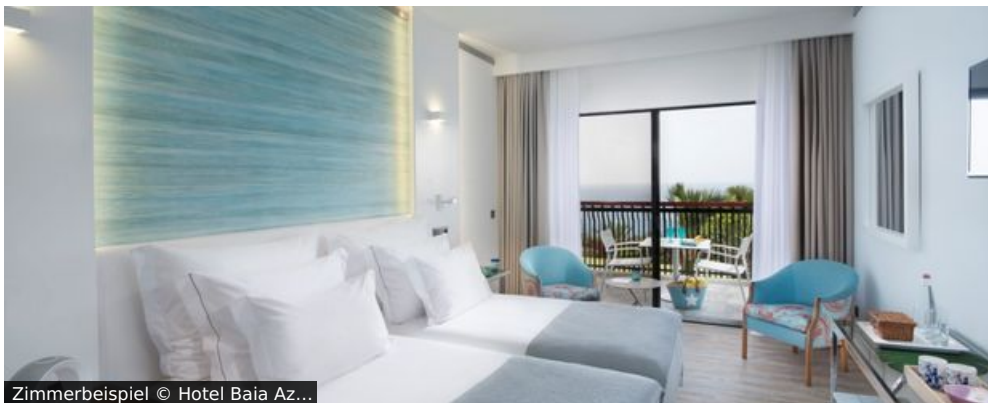
6. Tag: Wanderung **Rabaçal/ 25 Fontes** (Wanderzeit ca. 3,5 Stunden/Strecke: 10 km/Höhenunterschiede +/- 400 m)

7. Tag: Wanderung **Palheiro Ferreiro/ Monte** (Wanderzeit ca. 3,5 Stunden/Strecke: 10 km/Höhenunterschiede +/- 50 m)

8. Tag: Wanderung **Pico do Arieiro/ Pico Ruivo** Gipfelwanderung (Wanderzeit ca. 4 Stunden/Strecke: 13 km/Höhenunterschiede +/- 400 m)

11. Tag: Wanderung **Hochebene Paul da Serra** (Wanderzeit ca. 1 Stunde)

4*-Hotel Baia Azul in Funchal



Zimmerbeispiel © Hotel Baia Az...

Lage

Ihr 4*-Hotel Baia Azul befindet sich in an der Meerespromenade unterhalb der Straße nach Funchal. Bis zum Zentrum von Funchal sind es ca. 3 km, Hotelbusservice (täglich) ohne Gebühr.

Zimmer

Das Hotel wurde 2015 frisch renoviert und verfügt über 215 Zimmer, Empfangshalle mit Rezeption, Bar, Restaurant, Coffeeshop, Friseur und verschiedene Gesellschaftsräume. Die gemütlichen Zimmer sind mit Bad/WC, Telefon, Föhn, Mietsafe, Klimaanlage, Musikanlage, Sat-TV, Minibar und Balkon ausgestattet.

Hoteleinrichtung:

Auf der Sonnenterrasse können Sie am großzügigen Süßwasser-Swimmingpool entspannen und den herrlichen Panoramablick von der Pool-Bar genießen.

http://hotel-baia-azul-funchal.h-rez.com/index_de.htm

Leistungen

Beförderung

- › Flug mit renommierter Airline nach Funchal und zurück in der Economy Class (teilweise Umsteigeverbindung)
- › Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen
- › Fahrt im modernen Reisebus während der Ausflüge

Hotels & Verpflegung

- › 14 Übernachtungen im 4*-Hotel Baia Azul in Funchal
- › 14 x Frühstück als Büfett
- › 1 x Abendessen im Hotel am Anreisetag
- › 1 x Abschiedsessen mit Folklore

Ausflüge & Besichtigungen

- › Stadtrundgang: Funchal mit örtlicher Reiseleitung
- › Ausflüge: Nordosten Madeiras, Westen Madeiras, Gärten Madeiras
- › Wanderungen: Vale Paraiso – Rochao; Quinta Grande - Boa Morte; Santo da Serra – Portela; Rabacal - 25 Fontes; Palheiro Ferreiro –Monte; Hochebene Paul de Serra
- › Eintritte: Madeira Wine Company, Destillerie Porto da Cruz, Quinta das Cruzes, Orchideengarten

Zusätzlich

- › Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › Örtliche Reiseleitung: 1. - 4. Tag, 6. - 7. Tag und 10. - 12. Tag

Wichtige Hinweise

Wichtige Hinweise:

Änderungen des Reiseverlaufes aufgrund des Wetters, lokaler Öffnungszeiten oder unvorhergesehener Ereignisse bleiben vorbehalten. Die Wanderungen verlaufen meist auf gut zugänglichen Pfaden und Wegen, die zum Teil recht schmal sein können. Trittsicherheit ist erforderlich und festes Trekkingschuhwerk mit griffiger Sohle, sowie Regen- und Sonnenschutz sind unbedingt zu empfehlen. Eine normale Kondition ist für diese Reise ausreichend.

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Reiseversicherung/Reiserücktrittskostenversicherung
- Mahlzeiten und Getränke soweit nicht aufgeführt
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder

Fakultative Gipfelwanderung Pico do Arieiro/Pico Ruivo am 8. Tag (ca. 49 € p. P.) vor Ort buchbar

Gut zu Fuß:

Bei dieser Reise werden u.a. längere Strecken gelaufen. Sie sollten also "gut zu Fuß" sein. Wir empfehlen Ihnen außerdem bequeme und feste Schuhe für diese Ausflüge.

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Deutsche Staatsangehörige benötigen für diese Reise gültige Ausweisdokumente. Die Reise kann sonst nicht angetreten werden!

Je nach Reiseland kann es sein, dass ein Visum erforderlich ist. In einigen Ländern sind ggf. auch Impfvorschriften zu beachten. **Ausführliche Einreisebestimmungen finden Sie online bei der jeweiligen Reise unter der Rubrik „Länder“.** Außerdem erhalten Sie diese Infos auch in Ihren zugesandten Reise-Vertragsunterlagen.

Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren. Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten sowie über notwendige Impfungen. Bitte beachten Sie, dass seit dem 26. Juni 2012 jedes Kind, welches ins Ausland reist, unabhängig vom Alter ein eigenes Reisedokument benötigt. Eintragungen im Reisepass der Eltern werden nicht mehr anerkannt. Bitte beantragen Sie das notwendige Reisedokument bei den zuständigen Behörden.

Einreisebestimmungen für nicht-deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Falls Personen ohne deutsche bzw. mit nicht ausschließlich deutscher Staatsbürgerschaft mitreisen, beachten Sie bitte, dass in diesem Fall andere bzw. **gesonderte Einreisebestimmungen** für Ihr gewähltes Reiseland gelten können. Hierüber geben die jeweiligen Auslandsvertretungen bzw. zuständigen Konsulate entsprechend Auskunft. **Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren.** Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten. Sollten Sie in diesem Zusammenhang Fragen haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Bitte kontaktieren Sie uns unter unserer kostenfreien Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Absagefrist durch den Reiseveranstalter sz-Reisen:

Falls die Mindestteilnehmerzahl für Ihren Reisetrip nicht erreicht werden sollte, behält sich sz-Reisen vor, bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten bis zu 2 Wochen) die Reise abzusagen bzw. vom Reisevertrag zurückzutreten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) unter §7.

Hinweis zu den Ausflügen:

Alle Ausflüge und Führungen finden in deutscher Sprache statt, soweit nichts anderes angegeben ist. Bitte beachten Sie, dass sich die angegebene Reihenfolge der Ausflüge ändern kann.

Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität:

sz-Reisen sind nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Mobilität. sz-Reisen sind meistens Reisen in Bewegung: Um alle Besichtigungen, Rundgänge und Ausflüge in vollem Umfang miterleben zu können, sollten Sie „gut zu Fuß“ sein. Auch so manch ein Hotel ist noch nicht auf Rollatoren oder weitergehende Mobilitätsbeschränkungen eingestellt. Daher sind unsere Reisen für schwer gehbehinderte Gäste sowie für Gäste im Rollstuhl oder mit starker Sehbehinderung nicht geeignet (auch Gehörlosigkeit oder allg. Reisebehinderung).

Im Zweifel können wir vorab für Sie prüfen, ob eine Teilnahme möglich ist. Bitte fragen Sie uns vor der Buchung, ob diese Reise für Sie geeignet ist. Wir beraten Sie gern unter unserer kostenlosen Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Hinweis zu Reisen in „Corona-Zeiten“:

Bitte beachten Sie, dass wir die aufgeführten Leistungen einer Reise nur dann bzw. in dem Rahmen erbringen können, wie es die behördlichen Vorschriften in Deutschland und in Ihrem Urlaubsland rechtlich zulassen. Davon können unmittelbar von uns angebotene Leistungsbestandteile betroffen sein (z.B. eingeschränkte Poolnutzung, Menü statt Buffet), aber auch Einschränkungen bei der Einreise (z.B. vorgeschriebene Fieber- oder Corona-Tests) sowie allgemein vor Ort (z.B. Maskenpflicht in Geschäften oder eingeschränkter Zutritt zu Sehenswürdigkeiten). Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

Zahlung & Reiserücktritt bei sz-Reisen:

Ausführliche Informationen zu Zahlung und zum Reiserücktritt finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen GmbH](#) unter § 2. + 5. + 7. + 8.

Hinweis bei Hotelaufenthalt:

Die angegebene Hotelklassifizierung ist landestypisch.

Stand: 07/01/2021

sz-Reisen ist sich der Verantwortung als Reiseveranstalter gegenüber Mensch und Umwelt bewusst und unterstützt deshalb seit Jahren die Arbeit der Dresdner Hilfsorganisation **arche noVa e.V. - Initiative für Menschen in Not**. Mit dem Erwerb unserer sz-Reisen „Brunnenaktien“ können Sie uns dabei helfen, anderen zu helfen. Alle Infos dazu finden Sie unter www.sz-reisen.de/brunnenaktien/